

## Herren Kreisliga Gr.1

TSV Nieder-Ramstadt III: TV 1898 Alsbach

Freitag, 12.11.2021, 20:30 Uhr

## 4:9-Niederlage für den TV 1898 Alsbach beim TSV Nieder-Ramstadt III

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TSV Nieder-Ramstadt III, als Kai Uwe Pieschel sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TV 1898 Alsbach sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Stefan Ruths, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 4. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Nieder-Ramstadt III ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ruths / Berg machten mit Uhl / Luther beim 11:4, 11:2, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. 2:3 endete das Doppel zwischen Berger / Pieschel und Mühlbauer / Quick aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Göhde / Siebertz die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Günter Berger den Fünf-Satz-Sieg gegen Tobias Uhl unter Dach und Fach hatte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Florian Göhde seinem Gegner Jürgen Mühlbauer letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich sein. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Stefan Ruths besiegelte danach jedoch mit einem 11:7, 7:11, 11:5, 11:3 gegen Tatiana Quick einen Punkt für sein Team. Beim 3:0-Sieg gelang es Kai Uwe Pieschel Peter Haberle in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Beim 11:6, 12:10, 11:3 gegen Jürgen Falter fand Corvin Berg von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Daniel Siebertz beim 2:3 gegen Hans-Joachim Luther. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Günter Berger bei der letzlich klaren 0:3 Niederlage gegen Jürgen Mühlbauer. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Florian Göhde und Tobias Uhl, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Göhde endete. Zwischenzeitlich musste Stefan Ruths zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Peter Haberle aber dennoch sicher mit 11:8, 11:13, 11:3, 11:6 ein. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Auf verlorenem Posten stand Kai Uwe Pieschel in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Tatiana Quick, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Nieder-Ramstadt III nun ein Punktekonto von 7:1 Punkten auf, während der TV 1898 Alsbach vor dem nächsten Spiel, das am 19.11.2021 gegen den 1.TTC Darmstadt III ansteht, 4:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Nieder-Ramstadt III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.11.2021 gegen den 1.FC Niedernhausen-Lichtenberg II.



## Statistik:

## **TSV Nieder-Ramstadt III**

Doppel: Ruths / Berg 1:0, Berger / Pieschel 0:1, Göhde / Siebertz 1:0

Einzel: G. Berger 1:1, F. Göhde 1:1, S. Ruths 2:0, K. Pieschel 2:0, C. Berg 1:0, D. Siebertz 0:1

TV 1898 Alsbach

Doppel: Mühlbauer / Quick 1:0, Uhl / Luther 0:1, Haberle / Falter 0:1

Einzel: J. Mühlbauer 2:0, T. Uhl 0:2, P. Haberle 0:2, T. Quick 0:2, H. Luther 1:0, J. Falter 0:1